

Extra-Blatt

„Naunhofer Nachrichten“.

1914.

Naunhof, den 21. Oktober

nachm. 4 Uhr.

2000 Engländer gefangen!

Amtlich. Großes Hauptquartier, 21. Oktober vorm.

Am Yser-kanal stehen unsere Truppen noch in heftigem Kampfe.

Der Feind unterstützte seine Artillerie vom Meere nordwestlich Nieuport aus. Ein englisches Torpedoboot wurde dabei von unserer Artillerie kampfunfähig gemacht.

Die Kämpfe westlich Lille dauern an. Unsere Truppen gingen auch dort zur Offensive über und warfen den Feind an mehreren Stellen zurück.

Es wurden etwa 2000 Engländer zu Gefangenen gemacht und mehrere Maschinengewehre erbeutet.

Auf dem östlichen Kriegsschauplatz ist keine Entscheidung gefallen. (W. T. B.)

H

D
Fuchsh

Zeit ins
Zeit ins

Die Raunhofer

Nr. 125.

Amtlich
von Ostende
Nieuport auf
— Auch geste
Verlusten für
schauplatz ha

Ortsgesetz i
den Betr

Das von
gezögigte Or
und den Bet
Stadt Raunh
Das vorer
2 Wochen lang
Raunhof,

Eine m
Der schnell
des jetzigen Krieg
genat, dem die
auf dem westl
dünkt. Am lieb
in den Morgen
lein, wenn ma
Abendbrot eine
hungriegen sei
Kriegsgeschichte
schnellster Erfol
teiten verzeichnet
war der Krieg r
müssten noch gel
lagerung der Ha
ergab sich erst n

Swarz stand
deutsche Armeef
mehr als 4000
Wölfe ein sehr
Mann und bere
Die Bemerkung
schnittlich nicht
Kilometers ver
schübe mit je 50
vom 5. bis 26.
das noch (1) Al
Wagen mühten
vor Paris gezo
Sweide Lassaut
Lefort ein neues
Orléans verjag
Nordwesten Fra
mühlte sich in
General Cambrai
deutsche Invasion

Gegen den
General v. d.
Truppen vor.
10. Oktober u
Orléans. Die
der Loire in di
Tour zurückzie
den entblößten
Waffen, ähnlich
Vorläufe der fr
Großbergzug vom
Aub bei Poigny
auch mißlückten
geschlossenen Tr
platz warf Mar
Amiens die Ge
2. bis 4. Dezem
Orléans wieder
mittlerweile geh
eine unter Ge
Deutschland die
schaffen, der sic
aber den Rückgr

Der deutsc
Bringen Friedric
Krieges. Trotz
geweichter Stra
Pflegungsverhältn
Gefechten das
geworfen. Am
5. Dezember in
9. Januar, bis
Blitz an der S
wurde in der
Haibberbes seriu